



25795 Weddingstedt, 17. Juni 2009
HSG-Leiter
Sönke Kosbab
Alter Landweg 20
☎ + ☎ 0481/2329
e-mail: soenke.kosbab@t-online.de

Abschlussbericht Spielserie 2008/09

Kreisübergreifender Spielbetrieb, als Schritt in die richtige Richtung. Diesen Beweis trat auch die zweite gemeinsame Spielserie der kooperierenden Regionen Nord und Nordsee an. Die Idee spielfähige Staffeln nach regionalen Gesichtspunkten zu bilden, um strukturschwächeren Verbänden mit dessen Vereinen ebenfalls attraktiven Spielbetrieb zu bieten, hat sich bis dato rentiert.

Spielbetrieb 2008/09

Ingesamt 310 Meisterschafts- und Pokalspiele wurden durch die 5 Senioren- sowie 10 Jugendmannschaften der HSG Weddingstedt-Hennstedt-Delwe in der Spielserie 2008/09 absolviert. Insgesamt 74 Spiele mehr als in der vergangenen Spielserie 2007/08. Bei dieser Vielzahl an durchgeführten Spielen fallen die 36 Spielverlegungen nicht allzu sehr ins Gewicht. Des weiteren waren 3 Jugend F Mannschaften im regen Turnierspielbetrieb auf Kreisebene aktiv.

Von Personalabgängen geplagt, begab sich die 1. Herrenmannschaft in der Landesliga Nord an den Saisonstart. Der Kampf gegen den Abstieg war vorprogrammiert und sollte sich bewahrheiten. Aus den ersten neun Punktspielen waren 2 Pluspunkte zu verzeichnen. Die sechs folgenden Spiele erbrachten endlich eine steigende Tendenz - vier Siege und zwei 1-Tore Niederlagen resultierten. Nun wurde ein Trainerwechsel seitens des Vorstandes des TSV Weddingstedt herbeigeführt. Im vorletzten Punktspiel gegen den Meisterschaftsmittfavoriten TSV Nordstrand gelang es dann mit einem Auswärtssieg den wichtigen Grundstein zum Klassenerhalt zu legen.

Mit dem Wissen, dass die bestehenden drei Kreisoberligen der Regionen Nord/Nordsee mit Ablauf der Spielserie 08/09 auf eine Staffel reduziert werden sollte, starteten die 2. und 3. Herrenmannschaft in der Kreisoberliga West. Um den Klassenerhalt zu sichern, wäre eine abschließende Tabellsituation innerhalb der ersten 5 Plätze notwendig gewesen. Beide Teams hielten zu Saisonbeginn relativ gut mit, mussten jedoch im Saisonverlauf aufgrund von

Personalausfällen sowie Personalabstellungen für die 1. Herrenmannschaft ihren Tribut zahlen. Das Ziel - Klassenerhalt – wurde von beiden Mannschaften leider nicht erreicht.

Die 4. Herrenmannschaft spielte in der Kreisliga Dithmarschen, welche kreisübergreifend mit Mannschaften aus dem KHV Nordfriesland aufgestellt war und zog dort nach ein paar Anfangsschwierigkeiten ihre gewohnt zuverlässigen Kreise.

Souverän erreichte unser Damenmannschaft unter Trainer Günther Krämer die Meisterschaft in der Kreisliga West und sicherte sich somit den Aufstieg in die zukünftig eingeleisige Kreisoberliga.

Überblick Senioren Spielserie 2008/09

Mannschaft	Spielklasse	Trainer	Abschlussplatzierung
1. Herren	Landesliga Nord	Gerhard Oevermann Michael Gerstenberg	11. Platz (14 er Staffel)
2. Herren	Kreisoberliga West	Joachim Christiansen	9. Platz (10 er Staffel)
3. Herren	Kreisoberliga West	Sven Harbeck	7. Platz (10 er Staffel)
4. Herren	Kreisliga West	Reimer Rathjens	4. Platz (12 er Staffel)
Damen	Kreisliga West	Günther Krämer	1. Platz (12 er Staffel)

Die Integration von Jugendspielern in Seniorenmannschaften wurde, wie in den Spielserien zuvor, weiter fortgeführt. Hier gilt es nach wie vor, den jungen talentierten SpielerInnen innerhalb der Handballspielgemeinschaft eine Zukunft zu bieten, um Abwanderungsgedanken zu unterbinden.

Dies bedarf natürlich ebenfalls einer ausreichenden Anzahl qualifizierter Trainer/Betreuer, welche uns glücklicherweise derzeit noch zur Verfügung stehen - zu Beginn der Vorbereitungsphase waren alle Jugendteams mit Trainern besetzt. Für die Zukunft gilt es jedoch, junge Handballer für die Trainerposition zu interessieren, zu motivieren und zu gewinnen.

Der Jugendspielbetrieb für die Alterklassen A/B/C wurde kreisübergreifend in Regionalstaffeln und Leistungsklassen durchgeführt, hat sich in dieser Form etabliert und wird für die Zukunft Bestand haben.

Die Alterklassen D/E/F spielten wie gewohnt in ihren jeweiligen Kreishandballverbänden; auch hier sind zukünftig keine Veränderungen zu erwarten.

Seitens der Handballspielgemeinschaft baut sich, widerspiegelnd der vergangenen Spielserien, eine Dominanz im unteren Jugendbereich aus. Souverän verwiesen die weibliche Jugend D sowie die männliche Jugend D 1 ihre Konkurrenz auf die Plätze. Auch die männliche Jugend E setzte sich gegenüber den Gegnern durch. Somit wurden drei von insgesamt vier möglichen Meisterschaftstiteln errungen.

Der Bereich der F-Jugend boomt nach wie vor. Hier zeichnet sich ab, dass der weibliche Jugendbereich zukünftig eine stärkere Entwicklung erfahren wird.

Überblick Jugend Spielserie 2008/09

Mannschaft	Spielklasse	Trainer	Abschlussplatzierung
Männliche Jugend A	Leistungsklasse	Sönke Kosbab	10. Platz (12 er Staffel)
Männliche Jugend B	Leistungsklasse	Martin Moldenhauer	4. Platz (13 er Staffel)
Männliche Jugend C	Leistungsklasse	Reimer Rathjens Jens Koberg	2. Platz (12 er Staffel)
Männliche Jugend D 1	Kreisliga	Andreas Steinberg	1. Platz (10 er Staffel)
Männliche Jugend D 2	Kreisliga	Andrea Hosang Antje Hennings	8. Platz (10 er Staffel)
Männliche Jugend E	Kreisliga	Dieter Peters	1. Platz (7 er Staffel)
Weibliche Jugend A	Regionalstaffel Grp Süd	Ariane Kohls	3. Platz (8 er Staffel)
Weibliche Jugend C	Leistungsklasse	Dörte Schulz Dirk Dörflinger	8. Platz (10 er Staffel)
Weibliche Jugend D	Kreisliga	Andreas Moldenhauer Volker Heyna	1. Platz (7 er Staffel)
Weibliche Jugend E	Kreisliga	Marie Schreiber	3. Platz (12 er Staffel)
Jugend F 1/3	Turnierrunde	Lutz Müller Kathrin Schulz	
Jugend F 2	Turnierrunde	Andrea Hosang Maïke Jeronimus	
Miniminis		Bianca Berner Sabine Steinberg	

„Speck weg“ – Turnier 2008

Das „Speck weg“ – Turnier wurde am 27.12.2008 unter Federführung der 1. Herrenmannschaft in der Weddingstedter Sporthalle durchgeführt.

Ausblick Spielserie 2009/10

- die Kreisoberligen Männer und Frauen sind nur noch eingleisig aufgestellt
- der Kreisliga-Spielbetrieb Senioren findet nur noch kreisintern statt
- Spielserienbeginn ist der 12.09.2009
- Die Mannschaft der männlichen Jugend B befindet sich derzeit noch in den Qualifikationsspielen zur Oberliga HVSH. Sollte der Aufstieg in die höchste Jugendspielklasse des Handballverbandes Schleswig-Holstein nicht erreicht werden, ist das Team automatisch in der Leistungsklasse der Regionen Nord/Nordsee angesiedelt.
- Die Qualifikation zur Leistungsklasse ist für das Team der männlichen Jugend C ebenfalls noch nicht abgeschlossen. Diese Entscheidung wird am 20./21.06.09 fallen.

- Staffelkonstellation der HSG Weddingstedt-Hennstedt-Delve für die Spielserie 2009/10:

Mannschaft	Spielklasse
• 1. Herren	Landesliga Nord
• 2. Herren	Kreisliga
• 3. Herren	Kreisliga
• 4. Herren	Kreisliga
• 5. Herren	Kreisliga
• Damen	Kreisoberliga
• Männliche Jugend A	Leistungsklasse
• Männliche Jugend B	Oberliga o. Leistungsklasse
• Männliche Jugend C 1	Leistungsklasse o. Regionalstaffel
• Männliche Jugend C 2	Regionalstaffel
• Männliche Jugend D	Kreisliga
• Männliche Jugend E 1	Kreisliga
• Männliche Jugend E 2	Kreisliga
• Weibliche Jugend A	Leistungsklasse
• Weibliche Jugend B	Regionalstaffel
• Weibliche Jugend C	Leistungsklasse
• Weibliche Jugend D	Kreisliga
• Weibliche Jugend E	Kreisliga
• Jugend F 1/2/3	Turnierrunde
• Miniminis	kein Spielbetrieb

Allen Trainern, Betreuern, Kampfgerichtlern, Schiedsrichtern und den Vorstandsmitgliedern der HSG Weddingstedt-Hennstedt-Delve, welche die Durchführung des Spielbetriebes ermöglicht haben, sowie allen weiteren Helfern, die im Hintergrund hilfreich zur Verfügung standen, sei es als Hallenordner oder an der Eintrittskasse – vielen Dank für die stets gute Zusammenarbeit und geleistete Arbeit.

Vielen Dank auch an den Förderkreis für den Handballsport im TSV Weddingstedt für sein wiederholt starkes Engagement.

Aus persönlichen Gründen werde ich das Ehrenamt der HSG-Leiters nicht weiter ausführen. Somit verabschiede ich mich mit dem heutigen Tage aus dem Funktionärs-geschehen der HSG Weddingstedt-Hennstedt-Delve.

Für die Zukunft wünsche ich allen Handballaktiven der
HSG Weddingstedt-Hennstedt-Delve
ob jung oder alt,
viel Glück und Gesundheit sowie sportlichen Erfolg.

Sönke Kosbab
HSG-Leiter